Amt Usedom-Süd

- Der Amtsvorsteher -

Stadt Usedom - Stadtvertretung Usedom

Beschlussvorlage-Nr:
StV-0635/20

Beschlusstitel:

Beratung und Entscheidung über eine neue Parzellierung für einen Teilbereich des Bebauungsplanes Nr. 1 "Siedlung am Hain" der Stadt Usedom und damit Fortführung des Änderungsverfahrens für die 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1

Amt / Bearbeiter
FD Bau / Pfitzmann

Datum:
06.11.2020

Status: öffentlich

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich		Bauausschuss Usedom	Vorberatung
Öffentlich	16.12.2020	Stadtvertretung Usedom	Entscheidung

Beschlussempfehlung:

Die Stadtvertretung der Stadt Usedom beschließt, dem vom Planungsbüro Neuhaus und Partner aus Anklam vorgelegten Planentwurf für eine 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Siedlung am Hain“ zuzustimmen. Das Verfahren der 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 soll damit weitergeführt werden.

Sachverhalt:

Die Stadtvertretung der Stadt Usedom hat in ihrer Sitzung am 20.07.2016 die Aufstellung der 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Siedlung am Hain" beschlossen. Anlass war zum damaligen Zeitpunkt die Schaffung eines Baufeldes für eine Ausstellungsüberdachung (ca. 400 m²) für den Traktoren- und Schlepperverein). Die Planungsanzeige ist erfolgt, Stellungnahmen der Behörden liegen vor. Das Verfahren ruht seit dieser Zeit.

Nun soll, mit der Zielstellung der Schaffung von neuen Bauplätzen auf dem Flurstück 68, ein Planbereich und auch die Erschließung im Baugebiet neugestaltet und damit das Verfahren weitergeführt werden. Das ursprünglich getragene Konzept der Durchfahrt durch das Baugebiet zur Stolper Straße und die damit geplante Entlastung des Kreuzungsbereiches an der B 110 ist mit dem Konzept auf dem Grundstück des Traktoren- und Schleppervereins hinfällig geworden. Dadurch ergeben sich zukünftig neue Betrachtungsweisen bei den Festsetzungen zum Lärmschutz, die eine optimale und attraktive Neuanlage der Parzellierung auf dem Flurstück 68 möglich machen.

Das Planungsbüro Neuhaus und Partner aus Anklam hat der Stadt Usedom einen Entwurf vorgelegt, über den Beraten und Entschieden werden soll. Erst dann wird der Stadt ein Honorarangebot unterbreitet, mit dem dann eine Auftragserteilung erfolgen kann.

Beratungsergebnis	Gesetzl. Zahl d. Mitglieder	Anwesend	Einstimmig	JA	NEIN	Enthaltung	Ausgeschlossen (Mitwirkungsverbot)
Gremium							
Stadtvertretung Usedom	13						